

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Qualitas Alta Value Fund

31. August 2025

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht Qualitas Alta Value Fund	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	20
Allgemeine Angaben	23

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Qualitas Alta Value Fund

in der Zeit vom 01.09.2024 bis 31.08.2025.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht Qualitas Alta Value Fund für das Geschäftsjahr vom 01.09.2024 bis 31.08.2025

Anlageziel und Anlagepolitik

Ziel des Portfoliomagements ist es, eine angemessene Rendite nach Kosten, Steuern und Inflation zu erreichen. Um dieses Ziel zu erreichen, investiert der Fonds u.a. in Unternehmen, die mit einem starken Abschlag zum geschätzten inneren Wert gehandelt werden und nachweislich spezifische Katalysatoren aufweisen, die die Wahrscheinlichkeit einer Verringerung dieses Abschlags auf den fairen Wert erhöhen. Zu diesen Katalysatoren, die auch als "Auslöser" bezeichnet werden, gehören u. a. Spin-offs/IPOs, größere Veränderungen im idiosynkratischen Marktumfeld, Übernahmen usw..

Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Dies bedeutet, dass der Fondsmanager die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses aktiv identifiziert, im eigenen Ermessen auswählt und nicht passiv einen Referenzindex nachbildet. Grundlage des Investitionsprozesses ist ein etablierter Research Prozess, bei dem der Fondsmanager potenziell interessante Unternehmen, Regionen, Staaten oder Wirtschaftszweige insbesondere auf Basis von Datenbankanalysen, Unternehmensberichten, Wirtschaftsprägnosen, öffentlich verfügbaren Informationen und persönlichen Eindrücken und Gesprächen analysiert. Nach Durchführung dieses Prozesses entscheidet der Fondsmanager unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und Anlagebedingungen über den Kauf und Verkauf des konkreten Vermögensgegenstandes. Gründe für An- oder Verkauf können hierbei insbesondere eine veränderte Einschätzung der zukünftigen Unternehmensentwicklung, die aktuelle Markt- oder Nachrichtenlage, die regionalen, globalen oder branchenspezifischen Konjunktur- und Wachstumsprognosen und die zum Zeitpunkt der Entscheidung bestehende Risikotragfähigkeit oder Liquidität des Fonds sein.

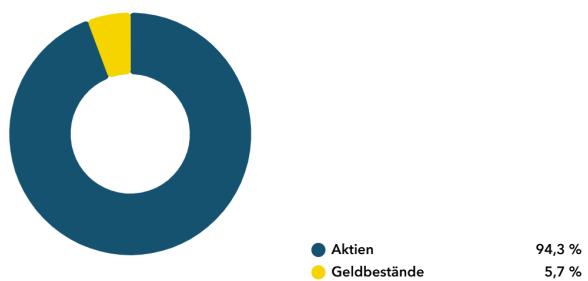
Im Rahmen des Investitionsprozesses werden auch die mit dem An- oder Verkauf verbundenen möglichen Risiken berücksichtigt. Risiken können hierbei eingegangen werden, wenn der Fondsmanager das Verhältnis

zwischen Chance und Risiko positiv einschätzt. Der Fonds bildet keinen Index ab, und seine Anlagestrategie beruht auch nicht auf der Nachbildung der Entwicklung eines oder mehrerer Indizes. Der Fonds verwendet keinen Referenzwert, weil der Fonds eine benchmarkabhängige Performance erreichen soll.

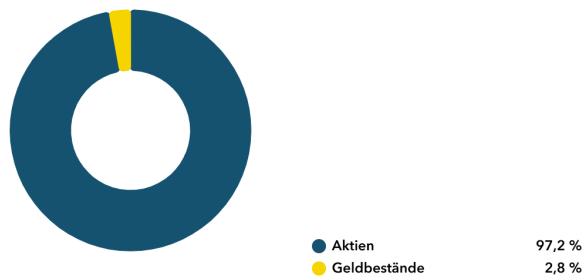
Das Fondsmanagement darf für den Fonds Derivatgeschäfte zum Zwecke der Absicherung, der effizienten Portfoliosteuerung und der Erzielung von Zusatzerträgen, d.h. auch zu spekulativen Zwecken, einsetzen. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert - nicht notwendig 1:1 - von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z.B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt. Die Erträge des Fonds werden grundsätzlich wieder angelegt.

Portfoliostruktur

31.08.2025 *)



31.08.2024 *)



**Die Differenzen im Vergleich zur Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht betreffen eine abweichende Zuordnung der Vermögensgegenstände zu den oben*

aufgeführten Produktarten.

Risikoanalyse

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Währungsrisiken:

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fonds-währung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Liquiditätsrisiken Aktien:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit mittlerer und hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Liquiditätsrisiken resultieren insbesondere aus Positionen in Unternehmen, deren Handelsvolumina relativ niedrig sind oder mit einer relativ kleinen Marktkapitalisierung (Small-Caps).

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus

Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Anlageprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, einer weiterhin hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Darüber hinaus können die US-amerikanische Zollpolitik sowie die Gegenmaßnahmen davon betroffener Länder ebenfalls zu erheblichen Auswirkungen für das makroökonomische und geopolitische Umfeld führen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Veräußerungsergebnis

Die realisierten Gewinne resultieren ausschließlich aus der Veräußerung von Aktien. Für die realisierten Verluste sind ausschließlich Veräußerungen von Aktien ursächlich.

Sonstige Hinweise

Das Portfoliomanagement sowie die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Der Fondsberater ist die Qualitas Alta Capital GmbH unter dem Haftungsdach der NFS Netfonds Financial Services GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	6.602.811,86	102,78
1. Aktien	6.225.398,32	96,91
2. Bankguthaben	377.073,88	5,87
3. Sonstige Vermögensgegenstände	339,66	0,01
II. Verbindlichkeiten	-178.787,77	-2,78
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-178.787,77	-2,78
III. Fondsvermögen	EUR	6.424.024,09
		100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.08.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.08.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
im Berichtszeitraum									
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	4.350.795,20	67,73
Aktien							EUR	4.350.795,20	67,73
DE000A1X3XX4	Branicks Group AG Namens-Aktien o.N.	STK	79.178	54.483	0	EUR	1,9620	155.347,24	2,42
DE0005419105	CANCOM	STK	4.100	0	0	EUR	23,1000	94.710,00	1,47
DE000A1TNUT7	Deutsche Beteiligungs AG Namens-Aktien o.N.	STK	3.300	0	0	EUR	25,3000	83.490,00	1,30
DE000FTG1111	flatex AG	STK	10.750	0	12.000	EUR	28,6400	307.880,00	4,79
DE000A255F11	Friedrich Vorwerk Group SE Namens-Aktien o.N.	STK	4.823	3.323	7.000	EUR	71,4000	344.362,20	5,36
DE000A0LD6E6	Gerresheimer	STK	4.100	4.100	0	EUR	42,4400	174.004,00	2,71
AT0000A0E9W5	Kontron AG	STK	20.200	12.800	0	EUR	24,9000	502.980,00	7,83
DE000A0ETBQ4	MBB SE	STK	1.650	550	250	EUR	164,2000	270.930,00	4,22
CH1398992755	Multitude AG Namens-Aktien EO 1,85	STK	25.456	25.456	0	EUR	7,0900	180.483,04	2,81
DE000A2NB650	Mutares SE & Co. KGaA	STK	17.500	10.500	0	EUR	28,7000	502.250,00	7,82
DE000PAT1AG3	PATRIZIA AG	STK	14.850	0	0	EUR	7,4800	111.078,00	1,73
DE0006223407	ProCredit Holding AG & Co.KGaA Namens-Aktien EO 5	STK	23.100	9.500	0	EUR	9,2200	212.982,00	3,32
DE0005137004	q.beyond AG	STK	285.048	285.048	0	EUR	0,9440	269.085,31	4,19
NL0012044747	Redcare Pharmacy N.V.	STK	1.380	480	0	EUR	81,4500	112.401,00	1,75
LU0061462528	RTL Group	STK	9.900	9.900	0	EUR	34,8500	345.015,00	5,37
DE0006202005	Salzgitter AG	STK	2.900	0	0	EUR	22,4400	65.076,00	1,01
DE0007500001	ThyssenKrupp	STK	25.000	25.000	0	EUR	9,0220	225.550,00	3,51
DE0005089031	United Internet AG Namens-Aktien o.N.	STK	6.700	2.500	0	EUR	27,0200	181.034,00	2,82
DE000A1ML7J1	Vonovia SE	STK	5.250	0	1.750	EUR	27,9300	146.632,50	2,28
US09075V1026	BioNTech SE (sp.ADRs)/1	STK	750	0	0	USD	101,9300	65.504,91	1,02
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	1.874.603,12	29,18
Aktien							EUR	1.874.603,12	29,18
DE000A1TNV91	Bitcoin Group SE Inhaber-Aktien o.N.	STK	5.100	5.100	0	EUR	39,1400	199.614,00	3,11
DE000A3DSV01	Cantourage Group SE Inhaber-Aktien o.N.	STK	46.696	46.696	0	EUR	3,9500	184.449,20	2,87
DE000A1A6WE6	DocCheck AG	STK	8.000	0	0	EUR	12,1000	96.800,00	1,51
DE000A161077	Ernst Russ AG Namens-Aktien o.N.	STK	20.074	0	0	EUR	7,0000	140.518,00	2,19
DE000LS1LUS9	Lang & Schwarz AG konv.Namens-Aktien o.N.	STK	14.825	7.100	8.500	EUR	20,7000	306.877,50	4,78
DE000A3E5C24	MHP Hotel AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	170.000	170.000	0	EUR	1,4000	238.000,00	3,70
DE000A1TNWJ4	MPC Münchmeyer Peters.Cap.AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	19.066	0	6.934	EUR	4,8700	92.851,42	1,45
DE000A289V03	MPH Health Care AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	4.000	4.000	0	EUR	17,7000	70.800,00	1,10
DE0005765507	sino AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	2.330	1.330	0	EUR	103,0000	239.990,00	3,74
DE000A2YPDD0	VIB Vermögen AG	STK	16.900	10.000	0	EUR	8,3000	140.270,00	2,18

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.08.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.08.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
im Berichtszeitraum									
DE0005408686	ÖKOWORLD AG	STK	5.574	1.340	0	EUR	29,5000	164.433,00	2,56
Summe Wertpapiervermögen									
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		EUR		376.991,44				376.991,44	5,87
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		USD		96,21				82,44	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände									
Sonstige Ansprüche		EUR		339,66				339,66	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten									
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾		EUR		-178.787,77				-178.787,77	-2,78
Fondsvermögen									
Anteilwert Qualitas Alta Value Fund R					EUR			143,25	
Anteilwert Qualitas Alta Value Fund S					EUR			144,49	
Umlaufende Anteile Qualitas Alta Value Fund R					STK			976,513	
Umlaufende Anteile Qualitas Alta Value Fund S					STK			43.490,476	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführt Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Performance Fee

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 29.08.2025

US-Dollar	(USD)	1,167050	=	1 Euro (EUR)
-----------	-------	----------	---	--------------

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFLISTUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
DE0005110001	All for One Group AG	STK	0	1.000
DE000CBK1001	Commerzbank	STK	15.500	15.500
DE0008019001	Deutsche Pfandbriefbank AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	0	11.800
DE000A0HN5C6	Deutsche Wohnen SE	STK	7.700	7.700
DE000DWS1007	DWS Group GmbH & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	STK	0	3.200
DE000KSAG888	K+S AG	STK	0	2.200
DE0007664039	Volkswagen Vorzugsaktien	STK	0	850
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
AT0000A3FW25	Steyr Motors AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	2.000	2.000

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Fehlanzeige				

**ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) QUALITAS ALTA
VALUE FUND R**

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.09.2024 BIS 31.08.2025

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	2.532,07	
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	531,24	
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	89,38	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-126,93	
Summe der Erträge	3.025,76	
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung	-2.478,54	
a) fix	-617,09	
b) performanceabhängig	-1.861,45	
2. Verwahrstellenvergütung	-44,96	
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-0,57	
4. Sonstige Aufwendungen	-19,39	
5. Aufwandsausgleich	-3.898,29	
Summe der Aufwendungen	-6.441,75	
III. Ordentlicher Nettoertrag		-3.415,99
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	18.546,67	
2. Realisierte Verluste	0,00	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		18.546,67
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		15.130,68
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	7.485,87	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-13.356,91	
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-5.871,04
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		9.259,64

**ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) QUALITAS ALTA
VALUE FUND S**

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.09.2024 BIS 31.08.2025

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	115.096,82	
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	27.022,77	
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	6.982,94	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	-5.550,80	
Summe der Erträge		143.551,73
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-0,15	
2. Verwaltungsvergütung	-230.690,43	
a) fix	-54.292,38	
b) performanceabhängig	-176.398,05	
3. Verwahrstellenvergütung	-5.873,02	
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-192,05	
5. Sonstige Aufwendungen	-2.723,49	
6. Aufwandsausgleich	-38.679,23	
Summe der Aufwendungen		-278.158,37
III. Ordentlicher Nettoertrag		-134.606,64
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	1.063.880,33	
2. Realisierte Verluste	-85.570,24	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		978.310,09
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		843.703,45
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	560.904,79	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-168.421,60	
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		392.483,19
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.236.186,64

ENTWICKLUNG DES SONERVERMÖGENS QUALITAS ALTA VALUE FUND R

	EUR	EUR
I. Wert des Sonervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.09.2024)	111,38	
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	140.612,38	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	204.274,43	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-63.662,05	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-10.099,58	
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	9.259,64	
davon nicht realisierte Gewinne	7.485,87	
davon nicht realisierte Verluste	-13.356,91	
II. Wert des Sonervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.08.2025)	139.883,82	

ENTWICKLUNG DES SONERVERMÖGENS QUALITAS ALTA VALUE FUND S

	EUR	EUR
I. Wert des Sonervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.09.2024)	3.143.822,80	
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	1.953.282,54	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.526.707,23	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-573.424,69	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	-48.840,63	
3. Ergebnis des Geschäftsjahres	1.235.875,56	
davon nicht realisierte Gewinne	560.904,79	
davon nicht realisierte Verluste	-168.421,60	
II. Wert des Sonervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.08.2025)	6.284.140,27	

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONERVERMÖGENS QUALITAS ALTA VALUE FUND R

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar	15.130,68	15,49
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	15.130,68	15,49
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Wiederanlage	15.130,68	15,49

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONERVERMÖGENS QUALITAS ALTA VALUE FUND S

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar	843.392,37	19,39
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	843.392,37	19,39
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Wiederanlage	843.392,37	19,39

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE QUALITAS ALTA VALUE FUND R

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2025	139.883,82	143,25
2024	111,38	111,38
2023	506,02	101,20
(Auflegung 01.09.2022)	100,00	100,00

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE QUALITAS ALTA VALUE FUND S

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2025	6.284.140,27	144,49
2024	3.143.822,80	111,05
2023	2.587.079,63	101,31
(Auflegung 01.09.2022)	100,00	100,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		96,91
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFAST - ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Qualitas Alta Value Fund R	EUR	143,25
Anteilwert Qualitas Alta Value Fund S	EUR	144,49
Umlaufende Anteile Qualitas Alta Value Fund R	STK	976,513
Umlaufende Anteile Qualitas Alta Value Fund S	STK	43.490,476

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	Qualitas Alta Value Fund R	Qualitas Alta Value Fund S
ISIN	DE000A3DCBD4	DE000A3DCBE2
Währung	Euro	Euro
Fondauflage	01.09.2022	01.09.2022
Ertragsverwendung	Thesaurierend	Thesaurierend
Verwaltungsvergütung	1,65% p.a.	1,10% p.a.
Ausgabeaufschlag	5,00%	0,00%
Mindestanlagevolumen	0	0

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE QUALITAS ALTA VALUE FUND R

Performanceabhängige Vergütung	4,80 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,76 %

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE QUALITAS ALTA VALUE FUND S

Performanceabhängige Vergütung	3,56 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,27 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.09.2024 BIS 31.08.2025

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	6.339.085,55
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	37.161,80
Relativ in %	0,59 %

Transaktionskosten: 5.134,87 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsertattungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Qualitas Alta Value Fund I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Qualitas Alta Value Fund R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Qualitas Alta Value Fund R		
Sonstige Erträge		
keine sonstigen Erträge	EUR	0,00
Sonstige Aufwendungen		
Kosten Hauptversammlungsservice	EUR	11,62

Qualitas Alta Value Fund S**Sonstige Erträge**

keine sonstigen Erträge	EUR	0,00
Sonstige Aufwendungen		
BaFin Kosten	EUR	514,00
Kosten Hauptversammlungsservice	EUR	1.360,25

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantieme vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigte als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	28.504.408
davon feste Vergütung	EUR	24.388.372
davon variable Vergütung	EUR	4.116.036
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		352
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.503.449
davon Geschäftsleiter	EUR	1.329.751
davon andere Führungskräfte	EUR	173.699

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,

Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Bericht in den Abschnitten

"Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen

Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.

Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit

Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den

Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von

Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.

Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFAST

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Hamburg, 09. Dezember 2025

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Qualitas Alta Value Fund – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2024 bis zum 31. August 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2024 bis zum 31. August 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigelegte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder

insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 10.12.2025

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft

mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 27,746 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2024

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Stefan Lemke
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG,

Essen

- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Ingenieur
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der SICORE Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 326,350 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2023

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST